



Keltenweg C

Von der „City“ in die Mainauen

Startpunkt mit Information: Bad Staffelstein, Parkplatz St.-Georg-Str. 12 (Adam-Riese-Halle)

Streckenlänge: 15 km, Schwierigkeit: leicht - mittel

Vom Parkplatz der Adam-Riese-Halle aus erstreckt sich der Weg vorbei am ehemaligen frühkarolingischen Gräberfeld an der Schwedenleite (C1) bis zum Birkenberg bei Unterzettlitz (C2). Auf diesem Umlaufberg befand sich bereits in der Altsteinzeit eine Siedlung, die den Hochwässern des Mains trotzte.

Die archäologischen Funde sind im Stadtmuseum ausgestellt. Nach Kreuzung der ICE-Strecke werden die Altarme des Mains bei Wiesen – Mittelau (C3) – und das Naturdenkmal Trimeusel (C4) bei Nedensdorf vorgestellt. Ihr Verbindungsweg führt über die Eierberge, ein Waldgebiet, das zu den ausgewählten Kulturlandschaften Bayerns gehört. Von der Anhöhe oberhalb von Wiesen und dem Abhang des Trimeusels hat man wunderschöne Ausblicke auf die Seenlandschaft neben dem Kurzentrum, einstmals das größte Kieswerk Europas. Um den Prallhang selbst in seiner imposanten Höhe zu erleben, folgt man dem Weg hinunter nach Nedensdorf und – bei Niedrigwasser (!) – rechts einem schmalen Uferpfad bis unterhalb der Felswand (Stichweg). Der weitere Weg nach Unnersdorf führt über den Mahlberg (C5). Das sich hier bietende Panorama sollte man ausgiebig genießen. Nach erneuter Mainquerung folgt man dem Lauf der Lauter, vorbei am Kurpark (C6) und dem Hain, bis man den Großparkplatz am Sportgelände wieder erreicht hat.